

009/2004

Stuttgart, den 15.01.2004

Grüne: Wettbewerb am Ende

Ausschreibungsergebnis auf der Schwarzwaldbahn zementiert DB-Monopol

Die Grünen im Stuttgarter Landtag begrüßen die Vergabe der Schwarzwaldbahn nach einer erfolgreichen Ausschreibung. Der verkehrspolitische Sprecher Boris Palmer sagte, die Ausschreibung habe bewiesen, dass der Schienenverkehr durch Wettbewerb besser und günstiger werde. „Durch den Druck der Konkurrenz wird die DB nun im Auftrag des Landes tun, was sie selbst nicht mehr wollte: Züge auf der Schwarzwaldbahn rollen lassen.“

Palmer kritisierte aber, dass der Wettbewerb im Schienenverkehr faktisch schon wieder zu Ende sei. Das Land habe der DB ohnehin 65% des heutigen Zugverkehrs bis ins Jahr 2016 garantiert. Nach dem Sieg der DB auf der Schwarzwaldbahn stehe bereits heute fest, dass die DB im Jahr 2016 mindestens 80% des heutigen Auftragsvolumens innehaben werde. In den Jahren von 2005 bis 2016 kommen nur noch 20% des DB-Verkehrs zur Ausschreibung.

Palmer: „Mit der Ausschreibung der Schwarzwaldbahn ist der Wettbewerbszug fast schon abgefahren. Die DB wird bis weit ins nächste Jahrzehnt ein Monopolist bleiben. Die sicheren Gewinne aus dem Verkehrsvertrag mit dem Land waren vermutlich ausschlaggebend für den Erfolg der DB über die Konkurrenz. Schön für die Schwarzwaldbahn und die DB, schade für den Rest des Landes.“